



Bern, 12. Dezember 2022

An die Mitglieder der Alliance SwissPass und Miteigentümer an der NOVA

Geschätzte Damen und Herren

Die NOVA-Plattform ist das Herzstück für den Vertrieb der öV-Branche. Jährlich laufen rund 4.5 Mrd. CHF Umsätze über die NOVA-Plattform. Um sicherzustellen, dass die Betriebs- und Änderungsprozesse auf NOVA gemäss den Vorgaben abgewickelt werden, hat die Mandatsträgerin IT/Services dieses Jahr erstmals ordentlich ein IT-Audit zu Gunsten der Gesellschafter durchführen lassen.

Das IT-Audit der NOVA-Plattform umfasst die Komponenten NOVA Anbieter und NOVA Abrechnung. Der Bericht konzentriert sich auf die mandatierten Aufgaben der Plattform gemäss Pflichtenheft. Dies sind Datenpflege, Zugriffsberechtigungen der NOVA-Plattform sowie die Vollständigkeit und Korrektheit der verarbeiteten Daten. Mitüberprüft werden die internen Kontrollen der NOVA (IKS). Die Prüfungen decken den Zeitraum Januar bis September 2022 ab. Mittels Bridgeletter wird bestätigt, dass in den Monaten Oktober bis Dezember 2022 keine wesentlichen Veränderungen aufgetreten sind. Im Bridgeletter wird auch der User Access Rights Review nachgereicht, welcher ausserhalb der Prüfperiode Januar – September 2022 stattgefunden hat.

Der Bericht wurde von der SBB als Mandatsaufgabe aufbereitet und von der Firma Deloitte überprüft. Dadurch wird sichergestellt, dass alle Mitglieder zum Zeitpunkt ihrer Jahresrevision 2022 über den Bericht verfügen .

Explizit ausgeschlossen von diesem Audit-Bericht sind die auf Prisma basierenden Altsysteme, da diese nicht im Eigentum der Alliance SwissPass sind. Ebenfalls ausgeschlossen sind die Überprüfung und Herleitung von Einnahmenverteilungsschlüssel, da diese in der Hoheit der jeweiligen Tarifeigner liegen. Der Audit-Bericht deckt im Weiteren keine TU-eigene Kanäle ab und stellt kein Security- oder Datenschutz-Audit in der gesamten Vertriebskette dar.

An dieser Stelle wird zudem auf die diesen Bericht ergänzenden Revisionstätigkeiten seitens der ASP-Revision hingewiesen.

Die Überprüfung der Arbeiten durch Dritte erlaubt es uns, uns kontinuierlich zu verbessern und bereits gut funktionierende Prozesse beizubehalten. Der vorliegende Bericht attestiert eine gute Qualität der Betriebs- und Änderungsprozesse; punktuelle Verbesserungen und Lücken wurden bereits umgesetzt oder korrigiert. Insgesamt ergibt sich aufgrund dieses IT-Audits kein Handlungsbedarf im Prüfbereich. Der Bericht hat ein uneingeschränktes Prüfurteil, d.h. alle Kontrollziele wurden erreicht.

Die SBB als Mandatsträgerin wird auch im kommenden Jahr wiederum ein IT-Audit durchführen. Gerne nehmen wir Verbesserungen und gewünschte Ergänzungen entgegen, um diese in Absprache mit der Prüfgesellschaft im kommenden Jahr aufzunehmen.

Monika Kaiser

SBB Informatik  
Mandatsträger IT/Services (ab 1.9.22)

Michael Klötzli

SBB Informatik  
Mandatsträger IT/Services (bis 31.8.22)